

Stärkung von jugendlichen Vorbildern in Südafrika: Umweltbildung für eine nachhaltige Zukunft

- *TUI Junior Academy South Africa bildet 1.000 Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe im Umweltschutz aus, um Kampagnen und gemeinnützige Projekte an 200 Schulen durchzuführen*
- *Das Projekt verbessert die Umweltbildungskompetenzen von 320 Pädagogen, darunter Lehrerinnen und Lehrer, zivilgesellschaftliche Organisationen und Bezirksbeamtinnen und -beamte*
- *Das Projekt ist Teil des internationalen TUI Junior Academy-Programms, das Kinder durch Umweltbildung zu Eco Champions macht*

TUI Care Foundation
Pariser Platz 6a
10117 Berlin

www.tuicarefoundation.com

Berlin, 4 Juni 2025. Der Klimawandel hat erhebliche Auswirkungen auf Südafrika und stellt die Umwelt, Wirtschaft und Gesellschaft des Landes vor zahlreiche Herausforderungen. Die besondere Geografie und die vielfältigen Ökosysteme des Landes machen es besonders anfällig für die Auswirkungen der globalen Erwärmung, wie zum Beispiel die zunehmende Häufigkeit von Dürren und unregelmäßige Niederschlagsmuster. Die Auswirkungen sind auch im Tourismussektor spürbar, da die reiche Artenvielfalt des Landes eine wichtige Attraktion für inländische und internationale Besucherinnen und Besucher darstellt. Um diesen Problemen zu begegnen, ist es wichtig, das Bewusstsein für den Klimawandel und seine Folgen zu schärfen. Das gilt insbesondere für jüngere Generationen, die den Planeten in Zukunft verwalten werden. Die TUI Care Foundation hat daher eine neue TUI Junior Academy ins Leben gerufen, um Kinder zu ermutigen, Umweltbotschafterinnen und Umweltbotschafter in ihren Gemeinden zu werden und zum Handeln anzuregen.

In Zusammenarbeit mit masifunde Learner Development NPC zielt die TUI Junior Academy South Africa darauf ab, südafrikanische Jugendliche mit dem nötigen Wissen und den Fähigkeiten auszustatten, um den Klimawandel zu verstehen und ihm zu begegnen. Vertreterinnen und Vertreter von 40 lokalen zivilgesellschaftlichen Organisationen und 200 Pädagogen werden in Peer-to-Peer-Methodik und Lernaktivierung für Umweltbewusstsein und Umweltschutz geschult. Sie führen auch Workshops in ihren Gemeinden durch und bilden ausgewählte Schülerinnen und Schüler zu effektiven Führungskräften aus.

Im ersten Jahr konzentriert sich das Projekt auf die Sicherheit an Schulen. In der zweiten Phase liegt der Schwerpunkt auf Umweltbildung. Mindestens 1.000 Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe sollen dazu inspiriert werden, in ihren Gemeinden als Eco Champions zu fungieren. Diese jungen Botschafterinnen und Botschafter planen und führen in 200 Schulen Sensibilisierungs- und Aktivierungskampagnen für die Umwelt durch – mit dem Ziel, durchschnittlich 1.000 Schülerinnen und Schüler pro Schule zu erreichen, insgesamt 200.000 Lernende. Durch diese Kampagnen verbreiten die Eco Champions ihr Wissen und motivieren Gleichaltrige, gemeinsam weitere Projekte zu planen und umzusetzen, wie zum Beispiel Aufräumaktionen, Urban Gardening und Sensibilisierungsmaßnahmen in Schulen und Gemeinden. Um die Lern- und

Kampagnenarbeit der Schülerinnen und Schüler zu unterstützen, werden zudem 40 Bezirksbeamtinnen und -beamte des Bildungsministeriums zum Thema Umweltbewusstsein und Umweltschutz geschult.

Das Projekt gipfelt in einem nationalen Lerngipfel in Nelson Mandela Bay, bei dem Vertreterinnen und Vertreter aller zivilgesellschaftlichen Organisationen und ausgewählte Schülerinnen und Schüler erfolgreiche Projekte und Erfahrungen austauschen, weitere Schulungen erhalten und die Fortsetzung ihrer Aktionsprojekte planen. In Zusammenarbeit mit lokalen Naturschutzexpertinnen und -experten nehmen die Gipfelteilnehmerinnen und -teilnehmer auch an naturbezogenen Exkursionen teil, um die Natur aus erster Hand zu erleben. Diese Exkursionen sollen das Verständnis für die einzigartige Artenvielfalt und die Ökosysteme Südafrikas vertiefen und die Bedeutung des Umweltschutzes unterstreichen.

TUI Care Foundation
Pariser Platz 6a
10117 Berlin

www.tuicarefoundation.com

Die TUI Junior Academy South Africa ist Teil des internationalen TUI Junior Academy-Programms, das Kinder durch Umweltbildung zu Eco Champions macht und jungen Menschen aus benachteiligten Gemeinden in Urlaubsländern wie Jamaika, Griechenland, La Palma, Sri Lanka, der Türkei und Simbabwe Lernmöglichkeiten bietet.

Über die TUI Care Foundation

Die TUI Care Foundation initiiert und unterstützt Projekte, die jungen Menschen auf der ganzen Welt neue Zukunftsperspektiven eröffnen, Natur und Umwelt schützen und die nachhaltige Entwicklung von Urlaubsdestinationen fördern. Dabei setzt die Stiftung auf das Potenzial des Tourismussektors als Motor für gesellschaftliche Entwicklung, Bildung und Wohlstand. Sie baut auf starke Partnerschaften mit regionalen und internationalen Organisationen, um nachhaltigen Wandel zu bewirken. Die TUI Care Foundation ist eine unabhängige Stiftung, die von TUI initiiert wurde. Sie hat ihren Sitz in den Niederlanden.

Über masifunde Learner Development NPC

masifunde ist eine 2004 gegründete Nichtregierungsorganisation, die Entwicklungsprogramme für Kinder und Jugendliche in Nelson Mandela Bay, Südafrika, durchführt. Die Arbeit von masifunde wird von der Vision einer geeinten Gesellschaft geleitet, in der jede und jeder durch eine qualitativ hochwertige Bildung befähigt wird, sich aktiv und selbstbewusst an gesellschaftlichen Themen zu beteiligen und dadurch positive Veränderungen für sich und andere zu bewirken.

Kontakt:

TUI Care Foundation
Manuel Ferreira
Head of Programme Management and External Communications
+44 7471 260915
manuel.ferreira@tui.com